polisten und der Militarismus. Das demokratische Recht und die sozialistische Sache der Arbeiterklasse wird aufs neue unterdrückt. Wiederum herrscht die monopolistische Ausbeutung über das arbeitende Volk.

Die sozialdemokratischen Führer beteiligen sich an der Verleumdung, daß der erste Arbeiter-und-Bauern-Staat in Deutschland ein „totalitärer Staat“ sei. Doch die jüngsten Ereignisse bei den Bundestagswahlen, und nicht nur diese, haben gezeigt, wie es in Wirklichkeit mit der „Demokratie“ in Westdeutschland bestellt ist, wo sich in der Tat nicht eine Entwicklung zum „Volksstaat“, sondern zum Totalitarismus, zur uneingeschränkten Diktatur der Monopole vollzieht.

Schon Marx, Engels und Lenin haben das Gerede der Reformisten und Opportunisten vom „Volksstaat“ als einer „über der Gesellschaft stehenden“ Staatsform grundsätzlich widerlegt. Die sozialdemokratischen Führer in Westdeutschland wollen im Interesse der Monopole und Junker nicht wahrhaben, was zum ABC des Marxismus gehört, nämlich daß der Staat ein Produkt der Unversöhnlichkeit der Klassengegensätze ist.

Totalitäre Herrschaft besteht dort, wo durch das System der monopolistischen Ausbeutung die Interessen der Mehrheit des Volkes den Interessen und barbarischen Zielen der Imperialisten untergeordnet sind und die Volksmassen rücksichtslos ausgeplündert werden.

Totalitär ist der Staat, der die Kommunistische Partei verbietet, der die marxistische Propaganda und das Streben der Arbeiterklasse zum Sozialismus terrorisiert.

In unserem Arbeiter-und-Bauern-Staat besitzen dagegen die breiten Massen des Volkes durch die Befreiung von der monopolistischen Ausbeutung, durch die im Bündnis mit den werktätigen Bauern errichtete Macht der Arbeiterklasse alle Voraussetzungen zur schöpferischen Entfaltung ihrer eigenen Kräfte. Bei uns, in der Deutschen Demokratischen Republik, ist das Banner des Friedens, der Demokratie und des Fortschritts fest eingepflanzt in die unzerstörbaren Fundamente unserer gesellschaftlichen Ordnung, die den Sozialismus aufbaut.

Die Arbeiter-und-Bauern-Macht ist ein Staat neuen Typus. Dieser Staat ist das Instrument der Arbeiterklasse und der Werktätigen im Kampf um die Vollendung ihrer Befreiung und um den Aufbau der sozialistischen Gesellschaftsordnung.

Was die Entwicklung in der Deutschen Demokratischen Republik und die Verbundenheit der Volksmassen, voran die Arbeiterklasse, mit unserer Partei, der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands, anbelangt, so sprechen die Tatsachen für sich.

⁴ Unter Leitung der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands hat die Arbeiterklasse den Imperialismus und Militarismus geschlagen, große demokratische Errungenschaften erobert und solche revolutionäre Umwälzungen durchgeführt, die das Entstehen des ersten Arbeiter-und-Bauern-Staates in Deutschland sicherten. Die Werktätigen haben, geleitet von unserer Partei, eine große Industrie aufgebaut, die unsere Republik an die fünfte Stelle in der Industrieproduktion Europas gesetzt hat. Die Arbeiterklasse hat im Bündnis mit der werktätigen Bauernschaft große Erfolge auch in der landwirtschaftlichen Produktion und bei der sozialistischen Umgestaltung des Dorfes errungen.

Dies alles sind Resultate einer gemeinsamen Arbeit und zeugen von der Einmütigkeit im Handeln, von der festen Verbundenheit der Arbeiterklasse mit